



UNTERNEHMENSGRUPPE

MEDIGREIF

INSELKLINIKUM HERINGSDORF

HAUS KULM

Fachklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Haus Kulm –  
Kompetenzzentrum für die

# Sauerstoffüberdruck- therapie (HBO)

- Usedom – die Sonneninsel
- Zahlreiche Heilfaktoren
- Ganzheitlich-integrative Medizin
- Interdisziplinäres Team
- Einzigartiges Equipment



# Therapiekonzept

## Sauerstoffüberdrucktherapie (HBO)

Bei der Sauerstoffüberdrucktherapie wird Sauerstoff unter einem Druck geatmet, der höher ist als der atmosphärische Umgebungsdruck.

Die HBO ist ein wissenschaftlich begründetes anerkanntes Verfahren, das in zahlreichen Ländern fester Bestandteil moderner Behandlungsmethoden ist und deren Stellenwert ständig zunimmt. Der Begriff HBO ist entstanden aus der Fachbezeichnung *Hyperbaric Oxygenation*.

Die internationalen Fachgesellschaften einigten sich auf der Consensus-Konferenz in Lille im September 1994 auf die wichtigsten Indikationen für die HBO.

### Indikationen

- **Problemwunden mit schlechter Heilungstendenz**
- **Gefährdete Haut- und Weichteiltransplantate**
- **Chronische Knochenmarkentzündungen**
- **Schäden durch Bestrahlung**
- **Funktionelle Störungen des Innenohres mit und ohne Tinnitus (akuter Hörsturz, Knalltrauma)**
- **Gleichgewichtsstörungen (Morbus Menière)**
- **Periphere Durchblutungsstörungen ohne Operationsindikation**
- **Therapieresistente Migräne**
- **Morbus Crohn, Colitis ulcerosa**
- **Postanoxischer ZNS-Schaden (Schäden des Zentralnervensystems nach Sauerstoffmangel, z. B. Schlaganfall)**

### Wirkungsprinzip

In einer Druckkammer wird mit Pressluft ein Überdruck erzeugt. Nach Erreichen des Behandlungsdrucks wird durch Atemmasken medizinisch reiner Sauerstoff geatmet. Der über die Atemwege aufgenommene Sauerstoff wird physikalisch in der Blutflüssigkeit gelöst und an den Ort chronischen oder akuten Sauerstoffmangels gebracht. In Abhängigkeit vom Behandlungsdruck können bis zu 6 Vol% Sauerstoff zusätzlich aufgenommen werden. Das ist das 20-fache der Menge, die unter Normaldruck aufgenommen wird.

Durch den erhöhten Druck kann der Sauerstoff tiefer in das Gewebe eindringen und Körperzellen erreichen, deren Existenz bedroht ist.

Falls es erforderlich sein sollte, können Sie durch eine Vorkammer ausgeschleust werden. Die Ausschleusung erfolgt stets in Begleitung unseres Personals.

Die für das jeweilige Krankheitsbild eingesetzten Verfahren sind von renommierten Kliniken entwickelt worden und haben sich bei zahlreichen Patienten bewährt. Die Anzahl der Behandlungen richtet sich nach dem Beschwerdebild und dem Behandlungserfolg. Bei Funktionsstörungen des Innenohres mit und ohne Tinnitus sind z. B. mindestens 10 Behandlungen in der Sauerstoffüberdruckkammer erforderlich.

### Kontraindikationen

Einige Erkrankungen und Gesundheitsschäden schließen die Teilnahme an dieser Therapieform aus, u. a.:

- Anfallsleiden (z. B. Epilepsie)
- Schwere Störungen der Atem- und Kreislauffunktionen
- Zustand nach Lungenoperationen

### Behandlungsablauf

Nachdem unser Arzt Ihre Tauglichkeit für diese Therapieform festgestellt hat, nehmen Sie mit anderen Patienten (max. 10) in der Therapiekammer in bequemen Sesseln Platz. Die Türen werden geschlossen und der Luftdruck in der Kammer wird langsam erhöht. Wenn der Behandlungsdruck erreicht ist, setzen Sie Ihre Maske auf und atmen nach einem vorher festgelegten Verfahren mit bestimmten Pausen medizinisch reinen Sauerstoff.

Der Behandlungsdruck beträgt im Allgemeinen 2,5 bar, das entspricht einer Wassertiefe von 15 m. Wenn die vorgesehene Behandlungszeit abgelaufen ist, wird der Kammerdruck langsam gesenkt, bis wieder der normale Umgebungsdruck hergestellt ist und Sie die Kammer verlassen können.



UNTERNEHMENSGRUPPE

MEDIGREIF

INSELKLINIKUM HERINGSDORF

HAUS KULM

Fachklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

**Kostenlose Service-Hotline: 0800 33 33 456**

MEDIGREIF Inselklinik Heringsdorf GmbH · Haus Kulm

Kulmstr. 9 · 17424 Ostseebad Heringsdorf

Telefon: 038378 59-0 · Fax: 038378 59-585

info@kulm.medigreif-inselklinikum.de

